

X. Vom heiligen Geiste.

Mel. Lobe den Herren, den

159. Lobe den Tröster,
den Geist, den
wir göttlich ver-
ehren, Seele, Gesalbte! lob-
sing ihm, das ist mein Begeh-
ren. Kläre dich auf! laß sei-
nem Triebe den Lauf. Laß
Davids Harfenspiel hören.

2. Lobe den Tröster, der deine
Bekehrung bereitet, der dich
bestrafet, gelehret, zu Jesu gelei-
tet. Nach Angst und Noth
hat der wahrhaftige Gott in dir
den Frieden verbreitet.

3. Lobe den Tröster, der selbst
deine Seele regieret, der dich
im Wege des Wortes zur Se-
ligkeit führet; der dich erhält,
wie es dem Vater gefällt. Hast
du die Zucht nicht verspüret?

4. Lobe den Tröster, der oft
deine Dürre gesegnet, wenn er
mit Strömen lebendigen Was-
sers gereget. Denke daran,
wie dir auf ebener Bahn sein
sanftes Gausen begegnet.

5. Lobe den Tröster, was in
mir ist, lobe den Namen! Was
seinen Odem hat, lobe mit Abra-
hams Saamen. Bleibt er dein
Licht, o so vergiffest du nicht
dein Hallelujah, dein Amen.

Woltersdorf.

160. Komm, heiliger
Geist, erfüll die
Herzen deiner Gläubigen, und

entzünd in ihnen das Feuer dei-
ner göttlichen Liebe, der du, durch
Mannigfaltigkeit der Zungen, die
Völker der ganzen Welt vers-
ammelst hast, in Einigkeit des
Glaubens. Hallelujah! Hallel-
ujah!

D. M. Luther.

161. Komm, heiliger
Geist, Herr und
Gott, erfüll mit deiner Gnaden
gut deiner Gläubigen Herzo-
Muth und Sinn, dein brünstig
Lied entzünd in ihn. O Herr,
durch deines Lichtes Glanz zu
dem Glauben versammelt hast
das Volk aus aller Welt Zun-
gen: das sey dir, Herr, zu Lob
gesungen. Hallelujah! Hallel-
ujah!

2 Du heiliges Licht, edler
Hort, laß uns leuchten des Les-
bens Wort, und lehr uns Gott
recht erkennen, von Herzen Was-
ter ihn nennen. O Herr, bes-
hüt vor fremder Lehr, daß wir
nicht Meister suchen mehr, denn
Jesum Christ, mit rechtem
Glauben, und ihm aus ganzer
Macht vertrauen. Hallel. Hallel.

3 Du heilige Brunst, süßer
Trost, nun hilf uns fröhlich und
getrost, in deinem Dienst be-
ständig bleiben, die Trübsal uns
nicht abtreiben. O Herr! durch
dein Kraft uns bereit, und stärk
des Fleisches Blödigkeit, daß
wir hier ritterlich ringen, durch
Lob